



Fraktionsbüro : Bahnhofstraße 26 1. Stock
92637 Weiden i.d.OPf.

Fon: 0961 / 47 26 761

Fax: 0961 / 47 26 762

email: fraktionsbuero@online.de

homepage: www.gruene-weiden.de

Stadtratsfraktion

Bündnis 90 / Die Grünen – Bahnhofstr. 26 – 92637 Weiden/OPf.

Stadt Weiden
Herrn Oberbürgermeister
Kurt Seggewiß
Neues Rathaus

92637 Weiden i.d.OPf.

Weiden, den 13.2.2011

Antrag zur Sitzung des Hauptverwaltungs- und Umweltausschusses am 2. 3. 2011: Mobile Verkehrsüberwachungsgeräte

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

am 13. Januar 2011 fand anlässlich des 15jährigen Bestehens des Maria-Seltmann-Hauses eine Podiumsdiskussion statt mit dem Thema „Weiden – eine l(i)ebenswerte Stadt für Senioren?!“

Herr Karl Laube, Bewohnersprecher der Häuser Leimbergerstraße 46-50, verwies dabei auf die mangelnde Einhaltung des Tempos 30km/h in dieser und anderen Straßen, weil sich viele Verkehrsteilnehmer nicht darum kümmerten.

Er schlug deshalb vor, dass auch in Weiden, wie bereits in anderen Städten, **mobile Verkehrsüberwachungsgeräte** eingesetzt werden sollten.

Wir denken, dass es dieser Vorschlag verdient, näher geprüft zu werden. Nicht unter dem Aspekt der Finanzbeschaffung, sondern im Sinne einer konsequenteren und nachdrücklichen Kontrolle der von uns bewusst und mit Bedacht festgesetzten Tempolimits, die wir alle für dringend nötig halten, um Lärm und Gefahren zu reduzieren. Wir verweisen in diesem Zusammenhang nur am Rande darauf, dass die Grünen schon mehrfach generell Tempo30 für die Nebenstraßen des innerörtlichen Stadtverkehrs vorgeschlagen haben. Diese Überlegung sollte aber dem „Verkehrskonzept für Weiden“ überlassen werden.

Wir beantragen aber für die nächste Sitzung des Hauptverwaltungs- und
Umweltausschusses am 2. März 2011 die Prüfung eines möglichen Einsatzes von mobilen
Verkehrsüberwachungsgeräten in Weiden.

Nach telefonischer Auskunft von Herrn Gatterer (Stadt Nürnberg, Tel.: 0911-6508114720),
sind z.B. in Nürnberg verschiedene Geräte mit und ohne Fahrzeug im Einsatz. Diese Geräte
können gekauft oder geleast werden. Sie finanzieren sich auf längere Sicht kostendeckend und
werden im Allgemeinen von der Bevölkerung akzeptiert.

Mit freundlichen Grüßen

(Veit Wagner)
Stellvertretender Fraktionsvorsitzender von Bündnis90/Die Grünen